



MEDIENMITTEILUNG

Andrea Masüger löst Pietro Supino als Präsident ab

Zürich – 13. September 2022 – Andrea Masüger ist neuer Präsident des Verlegerverbandes SCHWEIZER MEDIEN (VSM). Pietro Supino wurde nach sechs Jahren mit grossem Dank für seine Verdienste verabschiedet und zum Ehrenpräsidenten ernannt. Ebenfalls neu ins Präsidium gewählt wurden Ursula Nötzli und Ladina Heimgartner.

An der heutigen Mitgliederversammlung haben die Mitglieder des VSM Andrea Masüger zum neuen Verlegerpräsidenten gewählt. Er folgt damit auf Dr. Pietro Supino, welcher das Amt nach sechs Jahren abgibt und sich in Zukunft auf seine Aufgaben als Verleger und Präsident der TX Group konzentriert. Mit der Ernennung zum Ehrenpräsidenten verdankt und würdigt die Mitgliederversammlung das grosse Engagement von Pietro Supino für den Verlegerverband und die Schweizer Medienbranche insgesamt. Er war seit 2008 Mitglied des Präsidiums und dabei seit 2010 als Vizepräsident und seit 2016 als Präsident des Verlegerverbandes tätig.

Der neue Verlegerpräsident Andrea Masüger ist seit 2018 VR-Delegierter der Somedia Press AG und als Publizist tätig. Zuvor war er während acht Jahren CEO des Bündner Medienhauses sowie insgesamt 17 Jahre Chefredaktor der Bündner Zeitung/Südostschweiz. Im Präsidium des Verlegerverbandes engagiert sich Andrea Masüger seit 2016, daneben ist er Vizepräsident der Schweizer Journalistenschule MAZ, Präsident des Zürcher Journalistenpreises ZJP und war bis im August des letzten Jahres langjähriges Mitglied der Eidg. Medienkommission EMEK.

In seiner Antrittsrede betonte Andrea Masüger die Bedeutung der privaten Medien für unsere direkte Demokratie. Er will die wichtige Arbeit des VSM weiterführen: «Als neuer Präsident des VSM werde ich mich mit aller Kraft für die privaten Medienunternehmen und die journalistische Informationsversorgung in unserem Land einsetzen. Dazu nehme ich mir vor, unsere Branche zusammenzuhalten und auch den Austausch mit der Politik weiter zu stärken. Schliesslich gilt es, die Menschen in- und ausserhalb unserer Branche von dem zu überzeugen, was wir tun. Und davon, wie wichtig diese Leistung für eine funktionierende Demokratie ist.»

Ergänzt wird das VSM-Präsidium neu durch Dr. Ursula Nötzli, Chief Communications & Sustainability Officer und Mitglied der Gruppenleitung der TX Group, sowie Ladina Heimgartner, Head Global Media der Ringier AG und CEO der Blick-Gruppe. Die beiden Vertreterinnen wurden von der Mitgliederversammlung als Präsidiumsmitglieder gewählt.

Für weitere Auskünfte: Stefan Wabel, Geschäftsführer VSM,
stefan.wabel@schweizermedien.ch, +4179 238 20 55

Verband SCHWEIZER MEDIEN

Der Verlegerverband SCHWEIZER MEDIEN ist die Branchenorganisation der privaten schweizerischen Medienunternehmen mit Schwerpunkt Print und Online. Er vereinigt rund 100 Unternehmen und branchennahe assoziierte Mitglieder, die zusammen rund 300 Zeitungen und Zeitschriften herausgeben sowie verschiedene Newsplattformen und elektronische Medien anbieten. Zusammen mit den beiden sprachregionalen Organisationen MÉDIAS SUISSES und STAMPA SVIZZERA setzt sich der Verband SCHWEIZER MEDIEN für die Wahrung der Interessen der privaten Medienunternehmen in der Schweiz ein. Gegründet wurde der Verband 1899. Sein Sitz ist in Zürich.